

Kurzbeschreibung zur Wahl eines P-Seminars durch die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 10

Die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 10 werden anhand von Kurzbeschreibungen nach folgendem Muster über das Angebot an P-Seminaren der Schule informiert:

Formular: Kurzbeschreibung zur Information der Schüler der Jgst. 10

Lehrkraft: StRin Christine Schweiger	Leitfach: Kunst
Projektthema: „Kinderkunstschule“	
Inhalte und Methoden der allgemeinen Studien- und Berufsorientierung: <ul style="list-style-type: none"> Selbsteinschätzung der Schüler bezüglich ihrer persönlichen Interessen und Fähigkeiten Eigenständige Recherche zu unterschiedlichen Studiengängen oder Berufsbildern Teilnahme an Informationsveranstaltungen externer Einrichtungen (z.B. Universität Nürnberg/Erlangen) Erarbeitung eines Fragenkatalogs für Treffen mit externen Partnern, die den späteren Berufsalltag konkretisieren sollten Austausch mit den anderen Seminarteilnehmern in Gesprächen Entwicklung eines eigenen Berufswunsches und gegebenenfalls eines Alternativkonzeptes Erstellen einer Bewerbungsmappe Vorbereitung auf Bewerbungsgespräche 	
Zielsetzung des Projekts, Begründung des Themas (ggf. Bezug zum Fachprofil): <p style="margin-top: 10px;"><i>„Als Kind ist jeder ein Künstler. Die Schwierigkeit liegt darin als Erwachsener einer zu bleiben.“ (Pablo Picasso)</i></p> <p>Die Projektidee der „Kinderkunstschule“ wendet sich speziell an kunstinteressierte Schülerinnen und Schüler, die selbst Freude am künstlerischen Schaffensprozess haben, aber auch großes Interesse an der Vermittlung künstlerischer Techniken verspüren.</p> <p>Gemeinsam soll in diesem P-Seminar das Konzept mehrerer „Kinderkunstschul-Tage“ erarbeitet und gestaltet werden. Die teilnehmenden Kinder der „Kunstschule“ sollen sowohl in ihrem praktischen künstlerischen Tun durch die P-Seminaristen angeleitet, unterstützt und betreut werden als auch in einer Art pädagogischen Rahmenprogramm halbtags betreut werden. Am Ende der Projektphase werden die entstandenen Arbeiten in einer kleinen Vernissage den Eltern präsentiert.</p>	
Zeitplan im Überblick (Aufteilung der allgem. Studien- und Berufsorientierung und der Projektarbeit):	
11/1	BUS-Phase
11/2	Erarbeitung eines konkreten Ablaufes zum Projekt „Kinderkunstschule“
12/1	Durchführung des Projektes „Kinderkunstschul-Tage“ <p style="margin-top: 10px;">Veranschlagt wird eine Anzahl von vier „Kinderkunstschul-Tagen“, die für alle SeminarteilnehmerInnen verpflichtend sind. Im Vorfeld hierzu finden zwei vorbereitende, kürzere Veranstaltungen statt, um das Arbeiten mit Kindern zu erproben. Idealerweise finden diese Projektstage an Freitagnachmittagen statt.</p>

Kurzbeschreibung zur Wahl eines P-Seminars durch die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 10

Folgende außerschulische Kontakte können/sollen im Verlauf des Seminars geknüpft werden:

- Kontakt mit Malschulen in der Region
- Kontakt zur Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt und den kunstpädagogischen Lehrbeauftragten
- Kontakt zu Grundschullehrern mit dem Hauptfach Kunst
- Kontakt zu Hortgruppen oder zur offenen Ganztagsbetreuung

ggf. weitere Bemerkungen zum geplanten Verlauf des Seminars:

keine

Unterschrift der Lehrkraft

Unterschrift der Schulleitung